

50 Jahre

Ortsverband Aschaffenburg

DOK B04

Deutscher Amateur Radio Club e.V.

DARC

Chronik

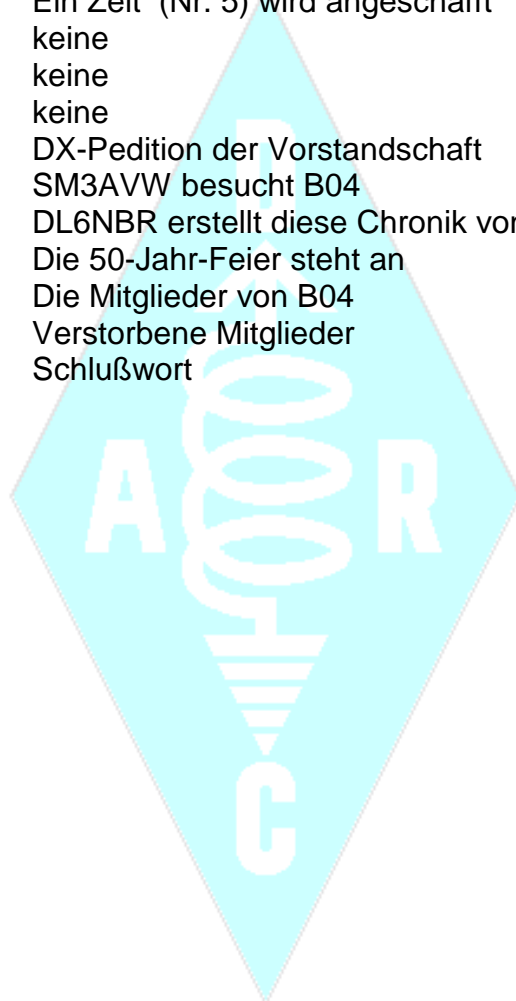
von
1950

bis
2000

Inhaltsverzeichnis

<u>Jahr</u>	<u>Aktivitäten, Beschreibung</u>	<u>Blatt Nr.</u>
	Deckblatt	1
	Inhaltsverzeichnis	2/3
	Vorwort	4
1950	Gründung des OV Aschaffenburg	5
1951	DL3RB und DL6XO bestreiten 1.UKW-Contest	6
1952	keine	
1953	keine	
1954	DL6XO wird OVV	7
1955	Aschaffenburg erhält den DOK B04	7
1956	DJ2ZO wird OVV	7
1957	DL3RA empfängt als erster Sputniksignale	8
1958	keine	
1959	keine	
1960	keine	
1961	keine	
1962	keine	
1963	keine	
1964	keine	
1965	Contest auf der Geißhöhe	9
1966	DL6YB sendet täglich den Funkwetterbericht	10
1967	DC6AP, die erste C-Lizenz in B04	11
1968	DL6FJ empfängt Funksprüche aus der CSSR	12
1969	DL6YB - 20 Jahre Amateurfunk in BRD	13
1970	Besichtigung des Senders Geiersberg	14
	Einführung von FM auf 2 m	14
	DK3GI : König Hussein läßt grüßen	15
1971	Umbauanleitungen für kommerz. FM-Geräte	15
1972	keine	
1973	keine	16
1974	Neue Hausfrequenzen werden festgelegt	16
1975	keine	
1976	OV wird Pächter der Wiese in Dornau	16
1977	Ein CW-Kurs wird durchgeführt	17
1978	DCF77 Besichtigung des Senders	17
1979	Neue Antenne (Nr. 2) auf der OV - Wiese	18
	25 Jahre B04 (Großmutterwiese)	19
1980	25 Jahre B04-Feier	20
1981	Öffentlichkeitsarbeit auf Großmutterwiese	21
	DB0AE, der Lineartransponder	22
1982	Ein Zelt (Nr. 4) wird angeschafft	23
1983	Neue Antenne (Nr. 3) auf der OV-Wiese	24
1984	CP8AL besucht B04	25
	DD7YB, in ATV	26
	ATV auf der OV-Wiese	27

<u>Jahr</u>	<u>Aktivitäten, Beschreibung</u>	<u>Blatt Nr.</u>
1985	Fuchsjagd im Wald bei Dornau	28
1986	Ausstellung im RWE Kleinostheim	28
1987	keine	
1988	keine	
1989	Sonderkanal S6 wird in Aschaffenburg belegt	29
1990	Fieldday bei Dornau mit Antenne am Ballon	29
1991	Neue Antenne (Nr. 4) auf der OV-Wiese	30
1992	DB0ASF wird in betrieb genommen	31/32
1993	Ein Zelt (Nr. 5) wird angeschafft	33
1994	keine	
1995	keine	
1996	keine	
1997	DX-Pedition der Vorstandschaft	34
1998	SM3AVW besucht B04	35
1999	DL6NBR erstellt diese Chronik von B04	36
2000	Die 50-Jahr-Feier steht an	36
	Die Mitglieder von B04	37/38
	Verstorbene Mitglieder	39
	Schlußwort	40/41



Vorwort

Dies ist der Versuch die Ereignisse im DARC-Ortsverband Aschaffenburg B04, seit seiner „Gründung“ im Jahre 1950 in chronologischer Reihenfolge darzulegen und somit der Amateurfunk-Nachwelt zu erhalten, bevor auch die letzte Erinnerung erloschen ist. Es gab in den letzten Jahrzehnten immerhin einige herausragende Ereignisse, die es m. E. nach wert sind, daß man sich ihrer erinnert.

Es soll keine nüchterne Chronik nur für Historiker sein die nur Daten tabellarisch auflistet. Vielmehr sollte sie den normalen OM ansprechen und dafür geeignet sein, daß er sie ab und zu mal in die Hand nimmt und vielleicht amüsiert, aber auf jeden Fall interessiert nachliest wie das damals war und was die damals gemacht haben. Vielleicht inspiriert es den einen oder anderen, auch einmal etwas Ähnliches zu tun und eine Aktivität zu entwickeln. Es gibt immer etwas zu tun.

Es war nicht einfach die Daten zusammenzutragen, da clubeigene Aufzeichnungen erst ab 1988 - und auch die nur spärlich und lückenhaft - greifbar waren.

Der weitaus größte Teil stammt aus dem privaten Fundus des Autors, der selbst seit über 40 Jahren Mitglied in diesem Ortsverband und dem Hobby Amateurfunk sehr verbunden ist. Hier konnten Zeitungsausschnitte und OV-Rundschreiben aus einer über 30jährigen Zeitspanne zu Rate gezogen werden, sowie eigene Erinnerungen aus über 40 Jahren. Jedoch auch hier klaffen Lücken, da der Autor aus privaten Gründen zeitweise nicht am Clubleben teilnehmen konnte.

Große Zeiträume, insbesondere aus den Anfangsjahren, sind jedoch noch im Dunkel der Vergangenheit verborgen geblieben.

Jüngere Mitglieder konnten naturgemäß kaum etwas dazu beitragen und die wenigen noch greifbaren Zeitzeugen wurden befragt und gebeten mit evtl. noch vorhandenen Unterlagen und Bildmaterial oder Erinnerungen zum Gelingen des Werkes beizutragen.

Der OV Aschaffenburg entstand als Ableger des OV Würzburg. Weil den OM's aus Aschaffenburg und Umgebung der Weg zum OV-Abend nach Würzburg zu weit war, trafen sie sich einfach in Aschaffenburg und hielten ihren eigenen OV-Abend. Das genaue Gründungsdatum ließ sich nicht mehr exakt ermitteln.

Bei der Neueinteilung der Ortsverbände 1955 durch den DARC erhielt Aschaffenburg dann den **Deutschen-Orts-Kenner**, den **DOK B04**.

„**B**“ stand seinerzeit für **Bayern-Nord** und die „**04**“ besagt, Aschaffenburg steht in alphabetischer Reihenfolge an **4**ter Stelle der Städte mit einem Ortsverband des DARC in diesem Distrikt.

Der inzwischen groß gewordene Distrikt Bayern-Nord wurde 1973 geteilt, in die Distrikte „Bayern-Ost“ und „Franken“. Der Distrikt Bayern-Ost erhielt den Kennbuchstaben „U“ und Franken behielt den Kennbuchstaben „B“.

Das Ergebnis der gesamten Recherche ist auf den folgenden Seiten zu finden. Es erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit, im Gegenteil, es kann nur lückenhaft sein.

1950

1. Vorsitzender	2. Vorsitzender	Kassier	Schriftführer	QSL-Manager
DL3RB				

Besondere Ereignisse:

In Aschaffenburg etabliert sich ein Ableger des Ortsverbandes Würzburg des DARC. OM Bruno Tuschick, DL3RB war vor der offiziellen Gründung des Ortsverbandes Aschaffenburg zunächst kommissarischer OVV.

In der CQ, - Heft 1/1950 - dem damaligen offiziellen Organ des DARC/Bayern, wird erwähnt, daß in Aschaffenburg ein neuer OV im Entstehen sei.

Im Heft 7/1950 wird Aschaffenburg bereits als OV geführt (Abschrift siehe unten).

Damit ist der Ortsverband Aschaffenburg erstmals in Erscheinung getreten.

Der genaue Gründungstermin ist nicht mehr nachvollziehbar.

Organisationsplan Bayern-Nord,

Stand vom 1. 6. 1950

(Vergleiche auch „CQ“ 6/50 Seite 189)

DM Bayern-Nord: Karl Herbig DL 1 EK Nürnberg, Hirtengasse 13
 Techn. Ref.: Richard Auerbach DL 1 FK Treffelstein Ofr.

Ortsverbände:

Ansbach: Otto Depser DL 1 EB Dornberg über Ansbach
 Aschaffenburg: Walter Tuschik DL 3 RB Aschaffenburg, Emmiweg 5
 Bamberg: Hannes Bauer DL 1 DX Bamberg, Hornthalstr. 8
 Bayreuth: Franz Pollak DL 1 EU Bayreuth, Rich.-Wagner-Str. 60
 Erlangen: Helmut Kehr DL 1 EN Erlangen, Hindenburgstr. 4
 Hof: Hans Hofner DL 1 EL Koeditz üb. Hof Ofr.
 Bad Neustadt S.: Richard Marschall DL 1 XY Bad Neustadt S., Gartenstr. 3
 Nürnberg: Paul Maisel DL 1 ES Nürnberg, Marthastr. 36
 Schwabach: Rudolf Uibel DL 1 FH Schwabach, Lindenstr. 17
 Schweinfurt: komm. von OVV Würzburg verwaltet, siehe dort
 Selb Ofr.: Karl Fritsch DL 1 EG Selb Ofr., Friedr.-Ebert-Str. 5
 Straubing: A. Cl. Hofmann DL 1 EY Straubing, Bahnhofstr. 8
 Weiden: Richard Auerbach DL 1 FK Treffelstein Ofr.
 Würzburg: Josef Schüll DL 1 FD Zell am Main, Hauptstr. 230
 Regensburg: Johannes Engelhardt DL 1 MC Regensburg, Frauendorferstr. 14
 QSL-Manager: Max Schultheiß DL 1 YC Nürnberg, Eberhardtshofstr. 7

UKW-Stützpunkt Bayern: Erwin Kunert Tumiching Ndb., Post Innernzell



OM Rudi Stratil, DL6XO an seiner Station

1. Vorsitzender	2. Vorsitzender	Kassier	Schriftführer	QSL-Manager
DL3RB				

Besondere Ereignisse:

Die OM's Bruno, DL3RB und Rudi, DL6XO nahmen bereits an einem ersten UKW-Contest teil.
 Sie belegten übrigens den 16. Platz im 4. Deutschen 2-m-Tag.

OM Bruno Tuschick, DL3RB verunglückt am 09.11.1951 tödlich.

OM Rudi Stratil, DL6XO übernimmt danach zunächst kommissarisch, die OV-Geschäfte.

D

To RADIO *DL3RB 1P*
DL6XO

Confirming our ~~fone~~ QSO
 at *21.7.51 MEZ 23.15*
 on *144.146 MHz RST 59-008*
 Cond *6+6* ~~local~~
 Xmtr *MO-8* ~~-DB-Tr-PA~~
 Rx *JH* ~~GR7. (704H)~~
 Ant *3* ~~Elem. Beam~~
 Mni tnx fe ~~QSO~~ cuagn vy sr.

REMARKS:
2-m-Test

DL 3 IO

73

OM!

~~Inx~~

QSL

QRA HELMUT SCHWEITZER
 LANDSBERG AM LECH · VORDERANGEL 239
 BAVARIA · GERMANY

Eine QSL aus diesen ersten Tagen für DL3RB und DL6XO.

1954

1. Vorsitzender	2. Vorsitzender	Kassier	Schriftführer	QSL-Manager
DL6XO				

Besondere Ereignisse:

OM Rudi Stratil, DL6XO wurde für die nächsten beiden Jahre zum 1. OVV gewählt. Das damalige Cluborgan „DL-QTC“ berichtete darüber in der Juliausgabe.

Die OV-Abende fanden in der Gaststätte „Lohrer Hof“ statt.

1955

1. Vorsitzender	2. Vorsitzender	Kassier	Schriftführer	QSL-Manager
DL6XO				

Besondere Ereignisse:

Der OV Aschaffenburg im DARC erhält den DOK B04.

1956

1. Vorsitzender	2. Vorsitzender	Kassier	Schriftführer	QSL-Manager
DL6XO				

Besondere Ereignisse:

OM Ludwig Lippert, DJ2ZO wurde zum 1. Vorsitzenden gewählt und hatte dieses Amt auch während der nächsten 10 Jahre inne.

Die OV-Abende fanden in der Gaststätte „Malzhaus“ in der Steingasse statt. Sie waren auch nicht abends, sondern sonntags früh. Durchschnittliche Anzahl der Anwesenden: 3 bis 4 OM's.

1. Vorsitzender	2. Vorsitzender	Kassier	Schriftführer	QSL-Manager
DJ2ZO				

Besondere Ereignisse:

OM Helmut Hummel, DL3RA empfängt die ersten Signale aus dem Weltraum. Die UdSSR hatte den ersten Satelliten, den Sputnik in den Orbit geschossen, was damals für ziemlich viel Aufregung sorgte.

Funk-Amateur nahm Sputnik-Signale auf

Der erste geglückte Start eines Satelliten wurde von einem Aschaffener dokumentiert



»Tüt-tüt« machte es auf Frequenz 20,005 MHz. Der Aschaffener Helmut Hummel war einer der ersten, der vor 30 Jahren Satellitensignale aufspürte.

1965

1. Vorsitzender	2. Vorsitzender	Kassier	Schriftführer	QSL-Manager
DJ2ZO				DJ1XE

Besondere Ereignisse:

Der OV-Abend findet im Naturfreundehaus auf dem Wendelberg statt.

Der Ortsverband Aschaffenburg nimmt an einem UKW-Contest von der Geißhöhe im Spessart aus teil. Alle Funkgeräte sind Eigenbau und stammen von OM Wolfgang Faust, der zu diesem Zeitpunkt noch keine Lizenz hat.



OM Faust

UKW – Contest auf der Geißhöhe

OM Toni
DJ1XE



1966

1. Vorsitzender	2. Vorsitzender	Kassier	Schriftführer	QSL-Manager
DL6YB	DL2OJ	DL2OJ	DL2OJ	DJ1XE

Besondere Ereignisse:

OM Ludwig Lippert, DJ2ZO stellt sein Amt als OVV - das er 10 Jahre innehatte - zur Verfügung. Als Nachfolger wird OM Carl-Heinz Ruprecht, DL6YB gewählt.

An einem OV-Abend im Naturfreundehaus auf dem Wendelberg bekamen wir dieses Jahr Besuch vom Alt-Präsidenten des DARC, OM Karl Schultheiss, DL1QK.

Bei Carl-Heinz DL6YB läuft ein Lizenzlehrgang in Technik und Telegrafie.

Der Ortsverband bestreitet einen KW-Contest vom Standort DJ9UM aus - mit Qubical-Quad - in Hösbach-Bahnhof. Die Station stellt Carl-Heinz, DL6YB und besteht aus Heathkit-Empfänger : SB 300, -Sender : SB 400 und -PA : SB 200.

Von der Clubstation DL0AB - bei DL6YB - wird täglich ein Funkwetterbericht ausgestrahlt.

Der Ortsverband hat jetzt 47 Mitglieder.

Funkamateure erwarten jeden Abend den Wetterbericht aus Aschaffenburg

Carl-Heinz Ruprecht berichtet Tag für Tag 2000 Kilometer weit über die Funkwetterlage



Das ist die Sendeanlage der Rundspruchstation Aschaffenburg: Von hier gibt Carl-Heinz Ruprecht jeden Abend einen Bericht über die Funkwetterlage an alle Amateurfunker deutscher Sprache weiter.

1967

1. Vorsitzender	2. Vorsitzender	Kassier	Schriftführer	QSL-Manager
DL6YB	DL2OJ	DL2OJ	DL2OJ	DJ1XE

Besondere Ereignisse:

Die erste C-Lizenz taucht im Ortsverband auf. Es ist OM Wolfgang Faust und er bekam das Rufzeichen DC6AP aus dem neuen Rufzeichenblock DC für C-Lizenz.

Es fand eine Fuchsjagd per Auto quer durch den ganzen Spessart statt. Der Fuchs wurde auf der Hardhöhe bei Obernburg durch Kreuzpeilung ausfindig gemacht. Erster Sieger war DL9ZN und zweiter Sieger war DC6AP.

Der erste Preis war ein Hausmacher-Schinken, der zweite Preis war ein Bocksbeutel. Es reichte für eine zünftige Brotzeit.

Der OV-Abend fand im „Goldener Anker“ in Leider statt.



Die erste C-Lizenz

1. Vorsitzender	2. Vorsitzender	Kassier	Schriftführer	QSL-Manager
DL6YB				DJ1XE

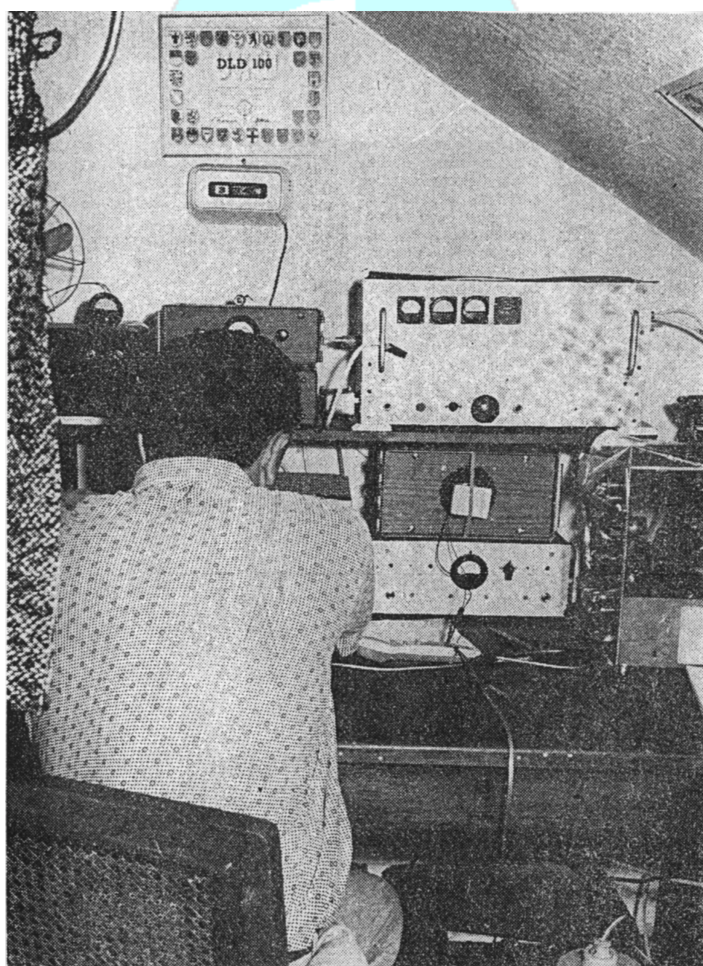
Besondere Ereignisse:

OM Fred Lechner, DL2OJ mußte durch einen berufsbedingten QTH-Wechsel seine Ämter im OV aufgeben.

Der Ortsverband schafft für seine Fieldday-Aktivitäten ein großes Armeezelt an. Diese Aktivitäten finden von nun an hauptsächlich auf einer Wiese am Waldrand von Dornau statt. Diese Wiese war von OM Hans, DL6EX privat gepachtet und dem OV zur Verfügung gestellt.

DL6FJ empfängt Funksprüche von Amateuren aus der CSSR, die vor den einmarschierenden Truppen der UdSSR in den Wald geflüchtet waren.

Der OV-Abend findet im „Goldenen Anker“ in Leider statt, der Ortsverband hat jetzt 58 Mitglieder.



Werner Heinrich aus Leider in seiner Funker-Kabine im Dachgeschoß, wo er am Donnerstag und gestern vormittag die Funksprüche tschechischer Amateurfunkler auffing

1969

1. Vorsitzender	2. Vorsitzender	Kassier	Schriftführer	QSL-Manager
DL6YB				DJ1XE

Besondere Ereignisse:

Die SSB-Aktivität auf dem 2-Meter-Band wird durch den Bau von 10 Transvertern durch DC6AP vorangebracht.

In der Zeitung erscheint ein Artikel von DL6YB zu 20 Jahren Amateurfunk nach dem Krieg in Deutschland.

Im Raume Aschaffenburg findet erstmals ein offizieller - für die Mobilplakette wertbarer - Mobilwettbewerb des Distrikt Franken statt. Ausrichter des Mobilwettbewerbes ist der OV-Aschaffenburg.

OV-Abend ist jetzt in der Gaststätte „Freihof“ am Freihofplatz.

Ein Jubiläum für die Amateur-Funker

Vor 20 Jahren erhielten ihre Steckenpferde Starterlaubnis



Carl-Heinz Ruprecht, der Vorsitzende des Aschaffener DARC-Ortsverbandes, in seinem Funkraum. Vorne links hat er zum Vergleich und um den technischen Fortschritt zu demonstrieren, zwei Röhren aufgebaut: die große aus dem Jahr 1949, die kleine daneben aus dem Jahr 1969.

1970

1. Vorsitzender	2. Vorsitzender	Kassier	Schriftführer	QSL-Manager
DL6YB				DJ1XE

Besondere Ereignisse:

Im Lichthof des Rathauses Aschaffenburg findet eine Ausstellung - bei der auch Geräte von Funkamateuren aus B04 gezeigt werden - statt.

Der OV B04 besichtigt den Fernsehsender Geiersberg und die Funkübertragungsstelle „Fu-Üst Oberndorf II“ der Deutschen Bundespost im Spessart.

Der Sendemast
auf dem
Geiersberg



In diesem Jahr beginnt die Einführung von Frequenzmodulation auf dem 2-Meter-Band in großem Stil. Kommerzielle ausgemusterte Betriebsfunkgeräte werden für das 2 Meter-Amateurfunkband umgebaut.



DC6AP beim
Umbau eines
„FuG7a“

OM Roland, DK3GI gelingt eine seltene Funkverbindung, nämlich mit „JY1“ König Hussein von Jordanien.

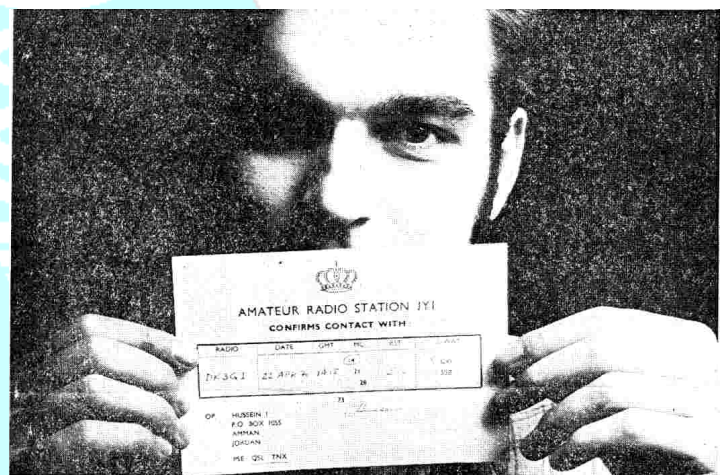
DK 3 GI: König Hussein läßt grüßen

Stockstädter Amateurfunke mit Seiner Majestät auf Du-und-Du-Besuch bei Roland Mensch



Der Stockstädter Amateurfunke Roland Mensch vor seinen Funkgeräten
Mit denen er mit der ganzen Welt in Verbindung steht.

Roland Mensch aus Stockstadt mit der Empfangsbestätigung (QSL-Karte) von König Hussein von Jordanien.



1971

1. Vorsitzender	2. Vorsitzender	Kassier	Schriftführer	QSL-Manager
DL6EX				DJ1XE

Besondere Ereignisse:

OM Wolfgang, DC6AP erstellt Umbauanleitungen für die in großen Stückzahlen auf dem Amateurfunkgerätemarkt aufgetauchten kommerziellen FM-Funkgeräten, wie Bosch : KFT 160, Telefunken : FuG7a und später noch TKD : B95.
Diese Umbauanleitungen finden weit über die Grenzen von B04 hinaus Verbreitung.

1973

1. Vorsitzender	2. Vorsitzender	Kassier	Schriftführer	QSL-Manager
DJ9EA	DL6EX			DJ1XE

Besondere Ereignisse:

Der Ortsverband hat jetzt 54 Mitglieder und der OV-Abend findet im Goldfisch statt.

1974

1. Vorsitzender	2. Vorsitzender	Kassier	Schriftführer	QSL-Manager
DJ9EA	DL6EX			DJ1XE

Besondere Ereignisse:

Bei OM Werner Steinbacher, DJ9EA wird ein CW-Kurs durchgeführt.

Die sogenannte Hausfrequenz auf 2 m wird wegen Umstellung des Bandplanes von bisher 144,900 MHz auf 145,400 MHz verlegt. DJ9EA schreibt ca. 60 umliegende Ortsverbände an und teilt dies mit. Es hatte niemand etwas dagegen.

Gleichzeitig wurde auf 70 cm die 433,400 MHz als sogenannte FM-Treff-Frequenz vereinbart. Die entsprechenden SSB-Frequenzen waren :

auf 2m : 144,400 MHz, auf 70 cm : 432,400 MHz und auf 10 m : 28,400 MHz.

1976

1. Vorsitzender	2. Vorsitzender	Kassier	Schriftführer	QSL-Manager
DC5NA	DC1NP	DL9ZN		DJ1XE

Besondere Ereignisse:

Die Wiese am Waldrand bei Dornau geht jetzt in den Besitz des Ortsverbandes B04 über. Sie heißt ab sofort OV-Wiese und der OV bezahlt die Pacht von DM 65,- jährlich.

1977

1. Vorsitzender	2. Vorsitzender	Kassier	Schriftführer	QSL-Manager
DC4YS	DC1NP	DL9ZN	DC3NU	DK1IR

Besondere Ereignisse:

Bei OM Werner Steinbacher, DJ9EA wird ein CW-Kurs durchgeführt. Die Kursgebühr beträgt DM 50,- und ist am ersten Abend zu entrichten.

Der Ortsverband hat jetzt 70 Mitglieder.

1978

1. Vorsitzender	2. Vorsitzender	Kassier	Schriftführer	QSL-Manager
DC4YS	DB6UC	DL9ZN	DD7NY	DK1IR

Besondere Ereignisse:

Wir haben eine Führung bei der ESOC in Darmstadt bekommen und besuchten die Funkkontrollmeßstelle der Deutschen Bundespost auf der Ludwigshöhe bei Darmstadt.

Des weiteren besichtigten wir die Lang- und Mittelwellen-Sendeanlage bei Mainflingen mit der Reusen-Antenne für den DCF77.

Der OV-Abend findet im „Römer-Pils-Grill“ in der Steingasse statt, der Ortsverband hat jetzt 75 Mitglieder.



Die Reusen-Antenne des DCF77

1979

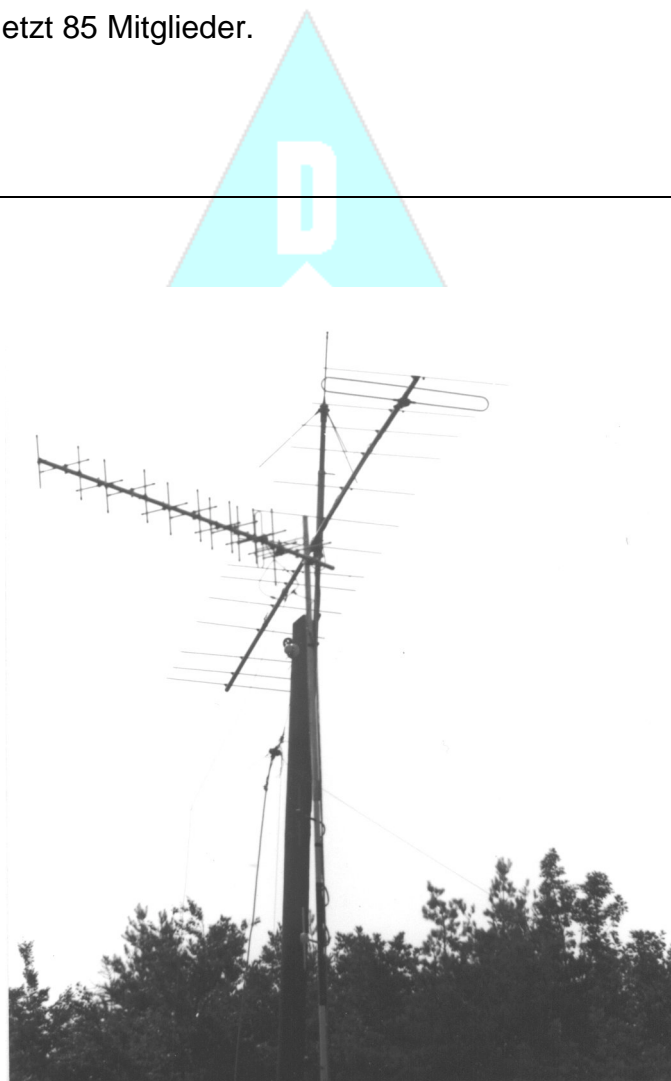
1. Vorsitzender	2. Vorsitzender	Kassier	Schriftführer	QSL-Manager
DC4YS	DB6UC	DC1NP	DD7NY	DF7NJ

Besondere Ereignisse:

Am Tag der offenen Tür der Stadt Aschaffenburg findet im Stadttheater eine Ausstellung mit Vorführung von Amateurfunkgeräten statt.

Auf der OV-Wiese wird durch OM Werner, DL6FJ eine neue Antenne gebaut.

Der Ortsverband hat jetzt 85 Mitglieder.



Die neue Antenne (Nr.2) auf der OV-Wiese

Der Ortsverband Aschaffenburg ist jetzt 25 Jahre alt und veranstaltet auf der Großmutterwiese einen Tag der offenen Tür. Es wird ein Zelt aufgestellt und Amateurfunk vorgeführt.

(Man ging damals noch von einer OV-Gründung im Jahre 1954 aus und hat deshalb das Jubiläum 4 Jahre zu spät gefeiert).

Der Äther kennt keine Grenzen: Per Funk Verbindungen rund um die Erde

Ortsverband Aschaffenburg des Deutschen Amateur-Radio-Clubs feierte 25jähriges Bestehen



DC6AP

DC4YS

DC3NU

Einblick in das Wie und Warum des Amateur-Funks konnten interessierte Laien auf der Großmutterwiese gewinnen. Der Ortsverband Aschaffenburg des Deutschen Amateur-Radio-Clubs lüftete dort anlässlich seines 25jährigen Bestehens viele Geheimnisse rund um den Amateur-Funk.

1980

1. Vorsitzender	2. Vorsitzender	Kassier	Schriftführer	QSL-Manager
DF8ND	DC4YS	DC6AP	DD7NY	DF7NJ

Besondere Ereignisse:

Die offizielle 25-Jahr-Feier findet im Januar im „Ederkeller“ in Großostheim statt.

Der OV B04 betreibt sonntags auf 145,400 MHz einen OV-Rundpruch. Station und Sprecher ist OM Heinz Gehret, DB6UC.

Der OV-Abend findet im „Zagreb“ statt, der Ortsverband hat jetzt 93 Mitglieder.



Die 25-Jahr-Feier
von B04

Im Ederkeller in
Großostheim



1981

1. Vorsitzender	2. Vorsitzender	Kassier	Schriftführer	QSL-Manager
DF8ND	DC4YS	DC6AP	DD7NY	DF7NJ

Besondere Ereignisse:

Im Wald bei Dornau wurde eine Fuchsjagd zu Fuß durchgeführt.

Bei OM Ernst Sauer, DF8ND wird ein gebührenpflichtiger CW-Kurs abgehalten.

Nach langen Verhandlungen mit dem Bayerischen Rundfunk konnte mit Auflagen der Sender Pfaffenberg besichtigt werden.

Auf der Großmutterwiese fand wieder Öffentlichkeitsarbeit in Form von Vorführungen aller Spielarten des Amateurfunks statt.

Der OV-Abend findet im „Daniel in der Löwengrube“ in Schweinheim statt.

Im Gespräch mit der ganzen Welt

Amateur-Radio-Club präsentiert seine Arbeit auf der Großmutterwiese



Vorsitzender Ernst Sauer demonstriert die Arbeit mit einem UKW-Funkgerät.

Inbetriebnahme des mit Unterstützung durch OM Günter Matt, DB6UX von DC6AP gebau-
ten Lineartransponders „DB0AE“, später „DB0RA“ auf dem Geiersberg im Spessart.



DK1IR, DB6UX, OM Roland Abel und DC6AP
beim Transport des Transponders zu
seinem neuen Standort Geiersberg



DC6AP, OM W. Skrypsak und DK1IR
bei letzter Lagebesprechung

Der Antennenbautrupp auf der
oberen Plattform des Mastes



Es ist vollbracht, der Lineartransponder
ist in betrieb genommen
DC6AP, DJ2XE und DC2ZG



1982

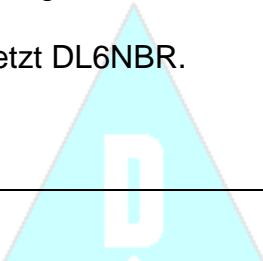
1. Vorsitzender	2. Vorsitzender	Kassier	Schriftführer	QSL-Manager
DF8ND	DC4YS	DL6NBR	DD7NY	DF7NJ

Besondere Ereignisse:

Der OV B04 schafft ein Stromaggregat an, um bei den Fieldday-Aktivitäten vom Netz unabhängig zu sein.

Des weiteren wird zusätzlich zum großen Zelt noch ein kleineres Zelt, die Nr.4 - das sich schneller auf- und abbauen lässt - angeschafft.

OM Wolfgang Faust, DC6AP ist jetzt DL6NBR.



Das kleine Zelt auf der OV-Wiese

1983

1. Vorsitzender	2. Vorsitzender	Kassier	Schriftführer	QSL-Manager
DF8ND	DC4YS	DL6NBR	DD7NY	DF7NJ

Besondere Ereignisse:

Bei OM Ernst Sauer, DF8ND findet wieder ein CW-Kurs statt.

Die Ortsverbände sind vom Distrikt angehalten Ansprechpartner gegenüber den Behörden für Not- und Katastrophenfunk zu benennen. Bei uns waren dies für den Landkreis, OM Manfred Albert, DK4ZZ und für die Stadt, OM Walter Hock, DC4YS.

Auf der OV-Wiese wird die Antennenanlage erneuert und um eine 23 cm-Yagi erweitert. Für die Arbeiten am Mast wird ein Baugerüst errichtet.

OM Wolfgang, DL6NBR ruft die „Trophy Bavaria“ ins Leben für Funkkontakte mit 25 verschiedenen Stationen aus B04.

Der Ortsverband hat jetzt 97 Mitglieder.



Der Antennenbau Nr.3 auf der OV-Wiese

1984

1. Vorsitzender	2. Vorsitzender	Kassier	Schriftführer	QSL-Manager
DF8ND	DD7YB	DL6NBR	DD7NY	DF7NJ

Besondere Ereignisse:

Es fand wieder ein Besuch bei der ESOC in Darmstadt statt.

OM Sid, SM3AVW erhält die „Trophy Bavaria“ mit der Nr. 3.

Im Laufe der Zeit kristallisierte sich ein Kreis von OM's heraus, die regelmäßigen Kontakt zu einem Urwaldhospital in Bolivien, dem „Centro Materno Infantil“ in Guayaramerin unterhielten und dieses durch die verschiedensten Aktivitäten unterstützten. Der Initiator und Erbauer dieses Hospitals war Arzt, Priester und Funkamateurliebling, Dr. Alexandro Bendoraitis, CP8AL. Dieser besuchte unseren Ortsverband anlässlich einer Rundreise durch Deutschland, bei der er Lichtbildervorträge hielt.



DC5NA DD8YR DB9UC DL6NAE DL8SA
DL9ZN DF7NT DD7NY **CP8AL** DJ1XE DK1IR DG5NAV
DL6NBR

Ein Jahr zuvor gab es ausgemusterte Fernsehumschalter, die als sog. Füllsender im Spessart eingesetzt waren. Der VFDB ließ diese Geräte seinen Mitgliedern zukommen und so gelangten diese in unsere Reihen. Ein kleiner Kreis um DL6NBR befaßt sich seitdem mit Amateurfunkfernsehen.

Rufzeichen »DL6NBR« muß alle zehn Minuten mit aufs Bild

Wie Funkamateurl Manfred Klamke Livebilder einfängt und verschickt



Oben im Dachzimmer, inmitten seiner selbstgebastelten Apparate, fühlt sich der Glatbacher Amateurfunke Manfred Klamke in seinem Element. Seit Dezember 1983 sendet er Fernsehbilder aus.

Anlässlich eines OV-Abends auf der OV-Wiese, der jährlich einmal dort draußen im großen Zelt abgehalten wurde, übertrug OM Wolfgang, DL6NBR in ATV auf 70 cm einen Videofilm in Farbe aus seinem QTH in Goldbach in bester Qualität direkt ins OV-Zelt. Der Videofilm war natürlich vorher eigens dafür angefertigt und zeigte verschiedene OM's bei ihren Amateurfunkaktivitäten im heimischen Shack.



Einige Szenen aus diesem Kunstwerk

1985

1. Vorsitzender	2. Vorsitzender	Kassier	Schriftführer	QSL-Manager
DF8ND	DD7YB	DL6NBR	DD7NY	DL2NBH

Besondere Ereignisse:

Im Wald bei Dornau wurde wieder eine Fuchsjagd durchgeführt. OM Manfred, DD7YB hat inzwischen 3 Fuchsjagdsender gebaut, die hierbei erstmals zum Einsatz kommen.

Eine Gruppe um DC5NA nimmt aktiv an der Clubmeisterschaft teil und erreicht einen guten Platz.

1986

1. Vorsitzender	2. Vorsitzender	Kassier	Schriftführer	QSL-Manager
DF8ND	DD7YB	DL6NBR	DH9NAM	DL2NBH

Besondere Ereignisse:

Auf einer Ausstellung des RWE in Kleinostheim wurde eine Amateurfunkstation aufgebaut. Es wurde KW, UKW und Satellitenfunk vorgeführt. Die Ausstellung war ein Dauerbrenner und ging von Juni bis Oktober. Die OM's aus B04 mußten sich im Schichtbetrieb an der Station abwechseln. Das Rufzeichen war „DL0RWE“ und DL6NBR war der Verantwortliche Funkamateurl.

Die diesjährige Herbst-Distriktversammlung des Distriktes Franken fand in Glattbach statt. Ausrichter war der Ortsverband Aschaffenburg.

Der Ortsverband hat jetzt 98 Mitglieder.



Besucher



DL6NBR

DB6UX

Kleinostheim. Auch in Versandabteilungen wird schneller Informationsaustausch immer wichtiger. Deshalb informierte sich der Arbeitskreis Versandleiter (unser Foto) bei einem Besuch der Sonderschau »Schlüsselenergie Strom schafft Kommunikation« am 8. Juli im RWE-Beratungszentrum, Kleinostheim, über moderne Kommunikations- und Datenverarbeitungstechniken.

1989

1. Vorsitzender	2. Vorsitzender	Kassier	Schriftführer	QSL-Manager
DF8ND	DD7YB	DL6NBR	DL3NDD	DL2NBH

Besondere Ereignisse:

Im Aschaffener Kabelnetz wird der Sonderkanal „S6“ belegt, was zu den erwarteten Störungen im 2 m Amateurband führt. OM Dieter, DC5NA sammelt die Störmeldungen der OM's ein, um diese dann gemeinsam weiterzuleiten.

1990

1. Vorsitzender	2. Vorsitzender	Kassier	Schriftführer	QSL-Manager
DF8ND	DL3NDD	DL6NBR	DL3NDD	DL2NBH

Besondere Ereignisse:

Auch in diesem Jahr stieg wieder eine besondere Attraktion auf unserer OV-Wiese, nämlich ein großer mit Wasserstoffgas gefüllter Ballon. Mit ihm wurde eine 100 m lange Vertikalantenne hochgezogen, was uns in der Nacht gute Verbindungen auf dem 160 m-Band bescherte.

Der OV-Abend war jetzt in der Schellenmühle und der Ortsverband hat **100** Mitglieder.



Beim Befüllen des Ballons

OM Dieter, DC5NA

OM Ludwig, DL3NCV

und mit Helm

OM Wolfgang, DL6NBR

1991

1. Vorsitzender	2. Vorsitzender	Kassier	Schriftführer	QSL-Manager
DF8ND	DL3NDD	DL6NBR	DL3NDD	DL2NBH

Besondere Ereignisse:

Wieder mußte die Antenne auf der OV-Wiese repariert und erweitert werden. Dieses mal unter Leitung von OM Michael, DL3NDD. Allerdings etwas bequemer als bisher, nämlich mit Hilfe eines Steigers.



Die Antenne Nr.4 wird gebaut

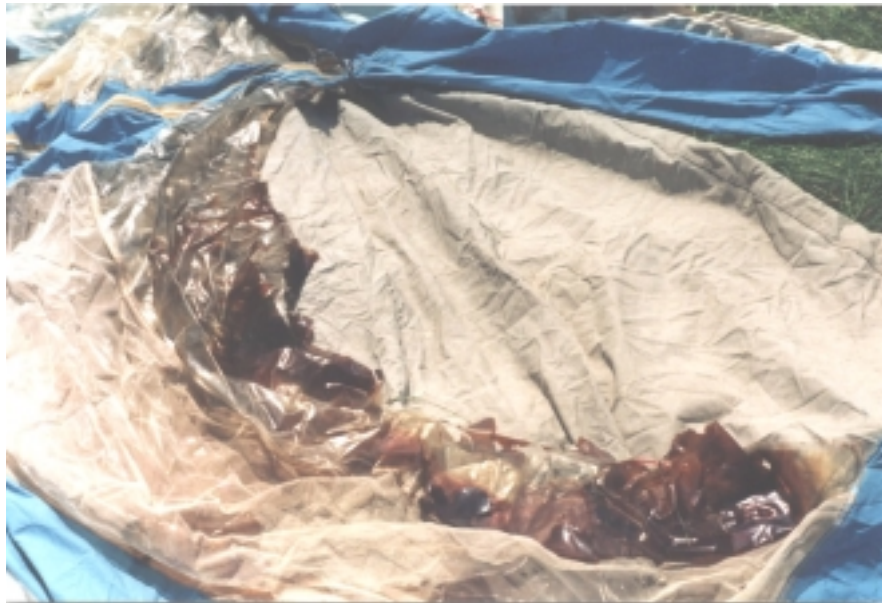
Der Antennenbau mit Steiger

DL4NDD

DL5NDD



In einem Aufruf an alle Mitglieder wird das kleine Zelt (Nr.4) gesucht und kann auch wieder aufgetrieben werden. Allerdings in einem derart ramponierten Zustand, daß nur noch eine Entsorgung übrigbleibt.



1992

1. Vorsitzender	2. Vorsitzender	Kassier	Schriftführer	QSL-Manager
DL4NCQ	DG4NEU	DL6NBR	DL3NDD	DL2NBH

Besondere Ereignisse:

Das herausragende Ereignis in diesem Jahr war die Inbetriebnahme des Digipeater „DB0ASF“. Gebaut und betreut wird dieses Projekt von der Packet-Radio-Interessen-Gruppe um OM Bruno, DL4NCQ und OM Manfred, DD7YB.

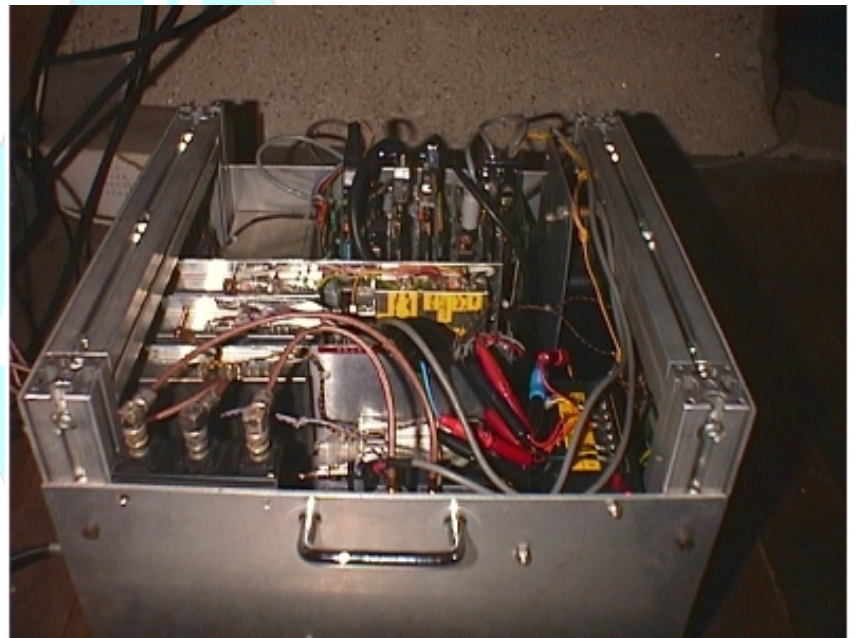


VON KOMPLIZIERTER TECHNIK umgeben ist Manfred Klamke in Glattbach. Von hier schickt er per Digipeater Funksprüche ins All.



Der Digipeater,

sein Innenleben



und die Antennen



1993

1. Vorsitzender	2. Vorsitzender	Kassier	Schriftführer	QSL-Manager
DL4NCQ	DG4NEU	DL6NBR	DL3NDD	DL2NBH

Besondere Ereignisse:

Der Ortsverband schafft wieder mal ein Zelt an. Es stammt aus NVA-Beständen, war neu und billig zu bekommen. Leider war das Zeltgestänge für ein Rundzelt und wir hatten ein Hauszelt bekommen, was wir aber erst sehr viel später bemerkten. OM Wolfgang, DL6NBR fertigte ein neues Zeltgestänge aus Aluminiumrohr an.

OV-Abend ist jetzt im Wanderheim im Strietwald.



Zelt Nr. 5
Mit mitgeliefertem
Zeltgestänge

DL6NBR DL2NDD

Und jetzt das neue
Zeltgestänge
(made by DL6NBR)



DL4NDD, DL6NBR, DK1IR, DB6UX, DL2NDD

1997

1. Vorsitzender	2. Vorsitzender	Kassier	Schriftführer	QSL-Manager
DL2NDD	DG3NFM	DL6NBR	DL2NBH	DL3NCV

Besondere Ereignisse:

Das Ausbilderteam OM Roland, DL6NBN und OM Robert, DL2NBH ist mit einem Amateurfunklehrgang auch dieses Jahr wieder sehr erfolgreich.

Die Vorstandschaft, DL2NDD, DG3NFM und DL6NBR des Ortsverbandes Aschaffenburg begibt sich auf DX-Pedition nach Kuzey Kibris, die **Türkisch Republik of Northern Cyprus** (TRNC) um den seltenen Präfix „1B“ in die Luft zu bringen. DL6NBR und DG3NFM hatten das Gelände bereits ein Jahr vorher sondiert. Es konnten immerhin über 2000 QSO's gefahren werden. Der Standort war in der Nähe von Gazi Magosa.

Diese Aktivität hatte zur Folge, daß sich der südzypriotische Amateurfunkverband beim Auswärtigen Amt in Bonn beschwerte, da Nordzypem kein völkerrechtlich anerkannter Staat sei und diese Aktivität wäre illegal.

Die BAPT-Außenstelle Bayreuth wurde beauftragt den Fall zu überprüfen und verlangte Einsicht in unsere Gastlizenzen, die von der Telecommunication Administration in Lefkosa, Nordzypem ausgestellt waren. Wir haben nie mehr etwas davon gehört.



DL6NBR DL2NDD

DG3NFM

Die Vorstandschaft unter südlicher Sonne

1998

1. Vorsitzender	2. Vorsitzender	Kassier	Schriftführer	QSL-Manager
DL2NDD	DL2NBH	DL6NBR	DL3NDD	DJ4CE

Besondere Ereignisse:

Die Amateurfunklehrgänge gehen mit dem bekannten Ausbildungsteam weiter.

Eine andere Gruppe von Aktivisten pflegt seit Jahren eifrig den Funkkontakt zu einem OM in Schweden, zu Sigurd Eckerman, genannt „Sid“ SM3AVW.

Um seine Funkbekanntschaften auch in persönliche zu erweitern, besuchte OM Sid Aschaffenburg.



SM3AVW

DL2NDD

SOFORT AUF EINER WELLENLÄNGE mit einem Schweden funkten Haibachs und Aschaffenburgs Amateurfunker des DARC: Nach 19 Jahren Funkkontakt über die Kurzwelle kam Sigurd Eckermann (SM3AVW, Foto rechts) aus Frösön nahe Östers nunmehr leibhaftig zu Besuch und wurde vom Vorsitzenden Walter Dittmeier (DL2 NDD, links) willkommen geheißen. Der Gast zeigte sich erfreut über das Diplom und den Wandteller, den ihm seine unterfränkischen Funkkollegen beim außerordentlichen Vereinsabend in Haibachs Kultur- und Sporthalle überreichten. Mehr noch gefiel ihm, daß er etwa 20 seiner Funkpartner auch einmal von Angesicht zu Angesicht wahrnehmen konnte: Interessant auch: Aschaffenburg ist die Heimatstadt seiner Mutter, die 1936 mit einem Bierbrauer aus Schweden in dessen Heimat auswanderte. Zuletzt mit 16 Jahren hatte der nunmehr 62jährige hier Station gemacht. Mit einem Besuch der Sehenswürdigkeiten dieser Gegend frischten die DARC-Funker die Erinnerungen des »Schweden« wieder auf.

1999

1. Vorsitzender	2. Vorsitzender	Kassier	Schriftführer	QSL-Manager
DL2NDD	DL2NBH	DL6NBR	DL3NDD	DJ4CE

Besondere Ereignisse:

Die KW-Antenne auf der OV-Wiese wird um 3 Elemente erweitert.

Vom Amateurfunklehrgang 98/99 legten 7 von 8 Teilnehmern die Prüfung mit Erfolg ab.
 Denis, DB1NDS; Klaus, DG1NHK; Wolfgang, DG1NWS; Hubert, DG2NHK;
 Ralf, DL1NRK; Mirko, DG1NMK; Sabine, DB2NA

DL6NBR macht den Versuch die Ereignisse der vergangenen Jahre in chronologischer Reihenfolge niederzuschreiben und mit Bildmaterial - soweit auftreibbar - anschaulich darzustellen.



2000

1. Vorsitzender	2. Vorsitzender	Kassier	Schriftführer	QSL-Manager
DL2NDD	DL2NBH	DL6NBR	DL3NDD	DJ4CE

Besondere Ereignisse:

Im Jahr 2000 steht die 50-Jahr-Feier an.

Die Mitglieder von B04 (Stand: 20.10.1999)

Lfd. Nr.	Call	Mitglied Nr.	Vorname	Name
1	DB1NDS	2.381.065	Denis	Schoett
2	DB4AH	2.142.701	Ludwig	Kaeselitz, Dr.
3	DB6UX	1.608.051	Günter	Matt
4	DB7NJ	1.631.472	Herbert	Fiedler
5	DB9NV	1.644.970	Klaus-Peter	Wacke
6	DB9UC	1.401.694	Karl-Heinz	Reising
7	DC0HI	2.099.026	David-Arthur	Selby
8	DC4YS	1.574.904	Walter	Hock
9	DC5NA	1.350.701	Dieter	Rohskothén
10	DC5WX	1.630.458	Herbert	Kössler
11	DC8YX	1.649.649	Werner	Wohlfeld
12	DD6CV	1.965.615	Christian	Volk
13	DD7YB	1.582.717	Manfred	Klamke
14	DD7YP	1.816.172	Joachim	Peter
15	DD9YS	1.816.164	Günter	Peter
16	DF4ZO	2.360.001	Dieter	Müller
17	DF6FM	1.409.655	Alfred	Walter
18	DF7NC	1.674.985	Christof	Zang-Svojanovsky, Dr.
19	DF7NM	1.589.720	Dieter	Potzel
20	DF7NT	1.614.742	Klaus	Schohe
21	DF8ND	1.397.363	Ernst	Sauer
22	DG1NDI	2.380.818	Patrick	Gehlert
23	DG1NKH		Klaus	Hofmann
24	DG1NMC	2.381.064	Markus	Albrecht
25	DG1NMK		Mirko	Kreß
26	DG1NWS	1.684.877	Wolfgang	Schoett
27	DG2DNX	2.381.062	Stefan	Weigand
28	DG2NCB	1.972.033	Martin	Langendorf
29	DG2NCD	2.042.422	Wolfgang	Schultheis
30	DG2NHK		Hubert	Kolter
31	DG4NAQ	1.813.180	Eugen	Pritzel
32	DG4NEU	2.214.018	Stefan	Braun
33	DG5NAH	1.903.137	Dieter	Gross
34	DG5NBU	2.019.750	Josef	Staudt
35	DG6NFM	2.233.381	Martin	Giegerich
36	DG6NFN	2.212.448	Klaus	Wagner
37	DG7NFG	2.233.335	Bernd	Schwind
38	DG8NGE	2.361.776	Thilo	Seiler
39	DG9NAS	1.793.868	Ernst	Ammicht
40	DG9NB	1.888.601	Hugo	Schuck
41	DG9NY	1.858.323	Anton	Trummer
42	DH1NDT	2.240.351	Thomas	Domanig
43	DH1NTT	2.370.324	Terry	Thornton
44	DH3NB	2.233.383	Peter	Butka
45	DH3NBB	2.360.643	Hans	Laudahn
46	DH3NHB	2.380.817	Bernhard	Haas
47	DH4MK	1.157.783	Manfred	Kostka
48	DH6NAF	2.028.249	Hubert	Sauer

	Call	Mitglied Nr.	Vorname	Name
49	DH6UC	1.603.802	Karl-Heinz	Gehret
50	DJ1XE	1.231.125	Anton	Zenglein
51	DJ4CE	2.230.695	Karl	Stolz
52	DJ7OT	1.190.446	Heinz	Fleckenstein
53	DJ7SR	1.191.842	Wolfram	Flittner
54	DJ8FP	1.146.745	Peter	Flittner
55	DJ9EA	1.246.610	Werner	Steinbacher
56	DK1IR	1.259.910	Herbert	Berg
57	DK1KG	1.146.737	Arnold	Scheel
58	DK2ZR	1.980.036	Rainer	Schaack
59	DK3AW	1.504.752	Gerhard	Hessberger
60	DK4KM	1.226.794	Kurt	Moeller
61	DK4ZZ	1.365.170	Manfred	Albert
62	DK5YA	1.825.520	Udo	Langenohl
63	DK6MI	2.200.047	Manfred	Heinrich
64	DK8SZ	1.391.572	Peter Urs	Jacoby, Dr.
65	DL1NBM	1.623.693	Peter	Schuck
66	DL1NRK	2.230.015	Ralf	Käß
67	DL1NRS	2.231.425	Ralf	Syrach
68	DL1NUS	2.151.892	Udo	Schuck
69	DL2NBH	1.900.430	Robert	Kraus
70	DL2NCR	2.093.649	Thomas	Walk
71	DL2NDD	1.866.821	Walter	Dittmeier
72	DL3NCV	1.982.453	Ludwig	Eisert
73	DL3NDD	1.685.585	Michael	Heymanns
74	DL3NJ	1.683.713	Gerd	Siedel
75	DL4NAA	1.816.180	Christian	Pritzel
76	DL4NAV	1.804.467	Rudolf	Schuhmacher
77	DL4NCD	1.830.116	Peter	Bauer
78	DL4NCQ	1.420.207	Bruno	Hofmann
79	DL4NDD	1.858.315	Karl-Heinz	Schueller
80	DL5NDD	2.048.809	Thomas	Heymanns
81	DL6ED	1.010.180	Karl	Wolf
82	DL6FJ	2.371.609	Werner	Heinrich
83	DL6NAE	1.644.962	Ernst	Lausmann
84	DL6NBN	1.720.671	Roland	Hartmann
85	DL6NBR	1.146.752	Wolfgang	Faust
86	DL9NAL	1.496.421	Adolf	Oster
87	DL9NCP	2.028.254	Martin	Wombacher
88	DL9ZN	1.234.855	Ernst	Pfarrer
89	SWL		Sandra	Haas
90	SWL	1.404.987	Walter	Büttner
91	SWL	1.352.491	Norbert	Englert
92	SWL	1.704.154	Wolfgang	Heinz
93	SWL	1.614.759	Friedel	Hoffmeier
94	SWL	1.313.642	Hans-Philipp	Mohrhardt
95	SWL	2.370.323	Markus	Nagel
96	SWL	1.966.886	Bernhard	Namyslo
97	SWL	1.374.511	Werner	Ott

Der DARC OV Aschaffenburg

gedenkt seiner verstorbenen Mitglieder

<u>Call</u>	<u>Name</u>	<u>Vorname</u>	<u>verstorben</u>
DL3RB	Tuschick	Bruno	1951
DL6EX	Zahn	Hans	1981
DK9NP	Aulbach	Reinhold	1993
DL6XN	Bender	Helmut	1993
DJ4MU	Stein	Wolfgang	1997
DJ9VP	Gutsfeld	Herbert	?
DF4NF	Bittel	Rudolf	?
DF7NJ	Emge	Rudolf	?
DJ5EQ	Scharr	Heinz	1999
DK8NH	Ostheimer	Gerhard	1999
SWL	Jäger	Johannes	?

Schlußwort

Der Amateurfunk im Ortsverband Aschaffenburg hat viele Gesichter. Die Ausübung des Hobbys ist mannigfaltig.

Die Palette der Betriebsarten reicht auch heute noch von der Ur-Betriebsart Telegraphie - siehe Alt-CWist DJ4CE- bis hin zu den modernen digitalen Betriebsarten wie Packetradio - siehe die Digipeater-Freunde um DL4NCQ - sowie FAX-Bild-Übertragungen in Farbe und Schmalbandfernsehen SSTV wie bei DL6FJ.

Zeitweise bestand sogar eine aktive Gruppe um DL6NBR, die sich mit Breitbandfernsehen befaßte und bewegliche Bilder übertrug.

Es gibt auch sie noch, die OM's, die ebenso oft zum LötKolben greifen wie zum Mikrofon. Die einen suchen die Unterhaltung mit Funkpartnern bis an das Ende der Welt und die anderen versuchen soviel wie möglich fremde Länder zu loggen und sammeln die begehrten QSL-Karten. DXer mit mehr als 300 DXCC-Ländern sind auch im OV Aschaffenburg keine Seltenheit.

Die Interessen der OM's verteilen sich ebenso auf KW wie auf UKW, bis hin zum Amateurfunk über Satellit. DC6AP arbeitete weit mehr als 100 DXCC-Länder via Satellit.

Sogar Erde-Mond-Erde-Verbindungen wurden von DH4NAA erfolgreich durchgeführt.

Die Aktivitäten der OM's reichen bis in den 10 GHz-Bereich (DL9ZN).

Von Zeit zu Zeit finden sich Gruppen zusammen, die gemeinsam Conteste durchziehen.

Es gibt eingeschworene Mobilisten wie z.B. DJ1XE und solche die selbst in ferne Länder reisen um von dort aus unter seltenen Rufzeichen ihrem Hobby zu frönen und die Pile-Up's einmal von der anderen Seite zu erleben wie z.B. DL6NBR.

Wiederum andere betätigen sich mehr auf der organisatorischen Seite und stehen ihren Mann in der Vorstandschaft.

Es gibt Fuchsjagden zu Fuß und mobil auszurichten. Technisch interessante Einrichtungen wie z.B. Rundfunk- und Fernseh-Sendestationen werden besichtigt.

Um den Nachwuchs zu fördern werden Vorbereitungskurse zur Erlangung der Sendege-nehmigung sowohl in Technik (DL6NBN) als auch in Telegrafie (DL2NBH) durchgeführt.

Auch hat der Computer längst Einzug in die Funkshacks gehalten. Zum einen um die diversen Sonderbetriebsarten zu praktizieren, zum anderen nur um Logbuch zu führen. Bei z.B. über 3000 QSO's im Jahr läßt sich eine Auswertung nach den verschiedensten Kriterien nur noch mit einem Computer bewältigen. Selbst das Ausfüllen der QSL-Karten mit dem Computer wird ab einer bestimmten Größenordnung bereits interessant. DX-interessierte holen sich mit Hilfe ihrer Computer die neuesten DX-Meldungen aus den DX-Clustern.

Nicht zu vergessen sei der gesellschaftliche Aspekt, den ein Vereinsleben mit sich bringt und in diversen Feierlichkeiten seinen Niederschlag findet. Sich in besonderer Weise um den Club und seine Ziele verdient gemachte Mitglieder werden geehrt.

Man sieht, für alle findet sich ein Platz im Ortsverband B04 an dem sich die YL, XYL oder der OM entsprechend ihren bzw. seinen Neigungen voll entfalten kann.

Zudem bietet der Club seinen Mitgliedern vielfältige Leistungen wie z.B.:

- Vertretung der Mitglieder gegenüber den Behörden bis hin zur Gesetzgebung.
- Versicherung seiner Mitglieder in Haftpflichtangelegenheiten gegenüber dritte.
- Informationen der Mitglieder durch das Cluborgan CQ-DL, Rundsprüche u.a.
- Kostenlose weltweite Vermittlung von QSL-Karten für Mitglieder u.s.w.

Dank gebührt nun all jenen Helfern, die mit Informationen zu dieser Chronik beigetragen haben und ebenso denjenigen, die mit der Bearbeitung und Aufarbeitung der Daten befaßt waren.

Möge der OV B04 im DARC noch lange fortbestehen und zum Wohle und zur Zufriedenheit seiner Mitglieder auch weiterhin seine Aktivitäten entfalten.

Aschaffenburg, im Jahre 1999
Wolfgang Faust
DL6NBR ex DC6AP

